

Gisela Scharmann

Die ablösende
Betriebsvereinbarung

349411

JURISTISCHE GESAMTBIBLIOTHEK
der Technischen Hochschule
Darmstadt



PETER LANG

Frankfurt am Main · Bern · New York · Paris

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Inhaltsverzeichnis	II
Abkürzungsverzeichnis	VIII
Literaturverzeichnis	XII
Entscheidungsverzeichnis	XXXIX
1. Teil	
Grundlagen.....	1
A. Problemstellung.....	1
B. Der Begriff der ablösenden Betriebsvereinbarung	9
C. Bestandsaufnahme: Überblick über die bisher entwickelten Lösungsansätze.....	14
I. Lösungsansätze der Rechtsprechung.....	15
II. Lösungsansätze des arbeitsrechtlichen Schrifttums	17
D. Aufgabe und Ziel der Untersuchung (Gang der Untersuchung).....	18

2. Teil	Der Gegenstand der Ablösung: Allgemeine Arbeitsbedingungen und Individualvereinbarungen.....	20
A.	Wesensmerkmale und Rechtsnatur der Allgemeinen Arbeitsbedingungen und der Individualvereinbarungen	20
I.	Die Allgemeinen Arbeitsbedingungen.....	21
1.	Der Begriff der Allgemeinen Arbeitsbedingungen.....	21
2.	Wesensmerkmale und Rechtsnatur der Allgemeinen Arbeitsbedingungen.....	23
a.	Die arbeitsvertragliche Einheitsregelung.....	23
a1.	Begriff und Wesensmerkmale.....	23
a2.	Rechtsnatur.....	26
b.	Die Gesamtzusage.....	27
b1.	Begriff und Wesensmerkmale.....	27
b2.	Rechtsnatur.....	29
c.	Die betriebliche Übung.....	33
c1.	Begriff und Wesensmerkmale.....	33
c2.	Rechtsnatur.....	35
c21.	Die Vertrauenshaftungstheorie.....	36
c22.	Die Vertragstheorie.....	39
d.	Zusammenfassung der Ergebnisse: Wesensmerkmale und Rechtsnatur der Allgemeinen Arbeitsbedingungen.....	43
II.	Die Individualvereinbarung.....	51
1.	Begriff und Wesensmerkmale.....	51

	2. Rechtsnatur	55
III.	Allgemeine Arbeitsbedingungen versus Individualvereinbarungen	56
	1. Abgrenzungsfragen	56
	2. Zusammenfassung der Ergebnisse: Konsequenzen für die rechtliche Analyse	58
B.	Die individualvertraglichen Regelungen und das Betriebsverfassungsgesetz	59
	I. Die individualvertraglichen Regelungen und die Mitbestimmungsrechte des Betriebsrats	60
	II. Die individualvertraglichen Regelungen und die Normsetzungsprärogative der Tarifvertragsparteien	72
3. Teil	Die Kollisionsproblematik	75
A.	In Schrifttum und Rechtsprechung entwickelte Ansätze zum Verhältnis von Individualvereinbarung und Betriebsvereinbarung	75
B.	In Schrifttum und Rechtsprechung entwickelte Ansätze zum Verhältnis von Allgemeinen Arbeitsbedingungen und Betriebsvereinbarungen	80
	I. Das Ordnungsprinzip	81
	1. Die Entwicklung des Ordnungsprinzips im Schrifttum	81
	2. Das Ordnungsprinzip in der Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts	85

3.	Beurteilung des Ordnungsprinzips.....	88
II.	Ablösungs- versus Günstigkeitsprinzip	93
1.	Ablösungs- und Günstigkeitsprinzip in der Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts.....	95
2.	Ablösungs- und Günstigkeitsprinzip im Schrifttum - Darstellung und Beurteilung des Meinungsstands	101
a.	Das Argument der betrieblichen Anpassungsbedürfnisse in Verbindung mit der Untauglichkeit des individualrechtlichen Ablösungsinstrumentariums...	101
b.	Das Vertrauensargument.....	105
c.	Der Mitbestimmungsgedanke.....	108
d.	Das Argument der Vermeidung von Wertungswidersprüchen	109
d1.	Widersprüche zu den Wertungen des Tarifrechts.....	110
d2.	Widersprüche zu der Ablösung einer Betriebsvereinbarung durch eine jüngere Betriebsvereinbarung.....	112
e.	Die Allgemeinen Arbeitsbedingungen als "quasi-kollektive" bzw. kollektivrechtsähnliche Regelungen.....	113
f.	Die Annahme eines arbeitsvertraglichen Änderungsvorbehalts der Allgemeinen Arbeitsbedingungen	116
g.	Die Lehre von den Regelungen mit Drittwirkung und das kollektive Günstigkeitsprinzip	121
h.	Die Regelungsprärogative der Betriebsparteien und das individuelle Günstigkeitsprinzip.....	133
C.	Eigener Standpunkt	137

I.	Auslegung des § 77 IV 1 BetrVG	138
II.	Die zwingende Geltung von Betriebsvereinbarungen und die gesetzsteleologische Bedeutung der betriebsverfassungs- rechtlichen Mitbestimmung	142
	1. Die zwingende Geltung von Betriebsvereinbarungen und die betriebsverfassungsrechtliche Schutzfunktion	145
	2. Die zwingende Geltung von Betriebsvereinbarungen und das Prinzip der Selbstbestimmung	154
	3. Konsequenz: Teleologische Reduktion des § 77 IV BetrVG	160
4. Teil	Die Grenzen der ablösenden Betriebsvereinbarung	164
A.	Die Außenschranken der Betriebsautonomie	165
	I. Der Aufgabenbereich des Betriebsrats	166
	II. Der Geltungsbereich der Betriebsvereinbarung	173
B.	Die Innenschranken der Betriebsautonomie	178
	I. Die Lehre von der Unzulässigkeit des Eingriffs in die sogenannten "erworbenen Individualrechte"	181
	II. Die Bindung der Betriebsparteien an § 75 BetrVG	190
	III. Die Bindung der Betriebsparteien an § 2 I BetrVG	194
	1. Verschlechternde Betriebsvereinbarung und die Bindung der Betriebsparteien an § 2 I BetrVG	202

VII

2.	Umstrukturierende Betriebsvereinbarung und die Bindung der Betriebsparteien an § 2 I BetrVG	214
C.	Gerichtliche Kontrolle der ablösenden Betriebsvereinbarung	222
5. Teil	Zusammenfassung der Ergebnisse und Schlußbetrachtung.....	239
A.	Zusammenfassung der Ergebnisse.....	239
B.	Schlußbetrachtung	253